

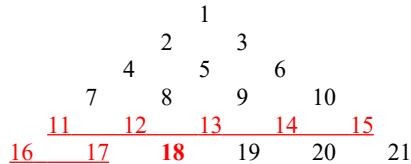
Ranglisten – Forderungsspiele

1. Allgemeines

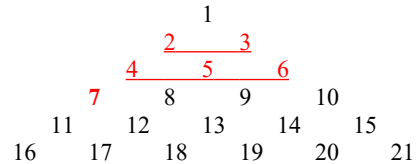
- Jedes Mitglied, das in der Rangliste vertreten ist, hat einmal im Jahr ein Forderungsspiel zu bestreiten. Kommt er /sie diesem nicht nach, wird er/sie am Ende des Jahres an den letzten Platz der jeweiligen Rangliste gesetzt.
- Forderungsspiele werden in zwei Gewinnsätzen gespielt. Ein erforderlicher 3. Satz wird im Champions-Tie-Break ausgespielt.
- Treffen Spielerinnen und Spieler aus der Rangliste im Clubturnier aufeinander und das Spiel findet statt, so wird es als Forderungsspiel gewertet, unabhängig vom Punkt 2 der Ranglistenordnung.

2. Wer darf fordern?

Jedes Ranglistenplatz-Mitglied kann jedes höherrangige Ranglistenmitglied in seiner/ihrer Reihe und in der Reihe darüber fordern. **Es darf jeweils nur eine Person gefordert werden!**



Beispiel 1: Nr. 18 kann die Nr. 11 bis 17 fordern.



Beispiel 2: Nr. 7 kann die Nr. 2 bis 6 fordern

Ab dem 6. Ranglistenplatz kann bis zum Platz 1 gefordert werden.

Spielerinnen und Spieler auf den Positionen 37, 29, 22, 16, 11 und 7 haben das Recht, bis zu 2 Reihen darüber zu fordern. (Beispiel 2)

3. Terminsetzung:

Der/die Herausforderer/in, bemüht sich selbst um seine/ihre Gegner/in.

Haben sich beide über einen Termin geeinigt, tragen sie diesen in die vorliegenden Listen ein (Forderungsliste und Platzbelegung). Grundsätzlich stehen für ein Forderungsspiel 2 Stunden zur Verfügung.

Der Ranglistenplatz des Herausforderers/der Herausforderin und des/der Geforderten muss stets angegeben werden.

Der Herausforderer/die Herausforderin wird als erster/erste genannt, er/sie ist für die Spielbälle verantwortlich. Es wird mit neuen Bällen gespielt.

Die Zeit zwischen Forderung (Termin der Vereinbarung) und Spiel darf nicht mehr als 7 Tage betragen! Sollte das Spiel wegen schlechter Witterung nicht stattfinden können, so muss es zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens nach 7 Tagen, angesetzt werden.

4. Ablehnung einer Forderung:

Lehnt ein geforderter Spieler/Spielerin das Spiel ohne triftigen Grund ab, oder erscheint er/sie nicht zum verabredeten Spieltermin (15 Minuten Wartezeit), so gilt das Forderungsspiel für ihn/sie als verloren!

Der Herausforderer/die Herausforderin meldet die Ablehnung bzw. das Nichterscheinen sofort dem Sportwart **Die Entscheidung über die Anerkennung von Ablehnungsgründen oder die Entschuldigung für das Fernbleiben trifft, in jedem Falle der Sportwart.**

5. Eine Forderung kann abgelehnt werden, wenn

- der Geforderte/die Geforderte noch ein anderes Forderungsspiel zu absolvieren hat.
- der Geforderte/die Geforderte verletzt oder krank ist.
- Der/die geforderte Spieler/in Mitglied einer Wettkampfmannschaft ist (jeweils 1 Tag vor- bzw. nach einem Punktspiel ist keine Forderung möglich).

6. Spielergebnis:

Nach dem Forderungsspiel wird das Ergebnis sofort in die Forderungsliste eingetragen.

Der Gewinner darf erst drei Tage nach Matchgewinn wieder neu gefordert werden. (Vorforderungsrecht)

Gewinnt der Herausforderer/die Herausforderin, so rückt er/sie auf den Platz des Verlierers der Verliererin. Dieser/diese fällt um einen Platz zurück, alle Spieler/innen dazwischen ebenfalls. Verliert der/die Herausforderer/in, so ändert sich in der Rangliste nichts, er/sie darf den gleiche/n Spieler/in aber erst nach Ablauf von 4 Wochen nach Spielverlust fordern. Andere Mitglieder vor ihm/ihr können sofort gefordert werden.

erneut

7. Spieler/Spielerinnen im "POOL":

Alle Mitglieder werden in den Pool eingeordnet.

Jeder Spieler, jede Spielerin im Pool hat die Gelegenheit einmal einen Spieler/eine Spielerin seiner Wahl aus der Pyramide zu fordern.

Gewinnt er/sie das Spiel, so rückt er/sie an die Stelle des/der Geforderten, dieser/diese fällt um einen Platz zurück, alle anderen hinter ihm/ihr ebenfalls.

Verliert er/sie das Spiel, so wird er/sie an das Ende der Rangliste gesetzt.

Fordert ein Spieler/Spielerin einen anderen Spieler/Spielerin aus dem Pool so wird der Gewinner/Gewinnerin an die vorletzte und der Verlierer/in an die letzte Stelle der Rangliste gesetzt.

8. Zuständigkeit bei Streitfällen:

Für die Durchführung der Forderungsspiele und zur Schlichtung von Streitfällen ist der Sportwart und sein Stellvertreter verantwortlich

Gültig ab 1.Mai 2019 (Tennis Aichstetten)